

30

Vesper in der Kreuzkirche

am Sonnabend, den 13.5.1944, 18 Uhr

Joh. Seb. Bach (1685-1750): Toccata-Adagio-Fuge in c-dur.  
Gespielt auf der Kleinorgel.

Joh. Seb. Bach (1685-1750) "Jesu, meine Freude"  
Motette für fünfstimmigen Chor

Coral: Jesu, meine Freude, meines Herzens Weide, Jesu, meine Zier!  
Ach, wie lang, ach, lange ist dem Herzen bange und verlangt  
nach dir! Gottes Lamm, mein Bräutigam, außer dir soll mir  
auf Erden sonst nichts Lieber's werden.

Chor: Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo  
Jesu sind, die nicht nach dem Fleische wandeln, sondern  
nach dem Geist:

Choral: Unter deinen Schirmen bin ich vor den Stürmen aller Feinde  
frei. Laß den Satan wittern, laß den Feind erbittern, mir  
steht Jesus bei! Ob es itzt gleich kracht und blitzt, ob  
gleich Sünd und Hölle schrecken, Jesus will mich decken.

Terzett: Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in  
Christo Jesu, hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde  
und des Todes.

Chor und Fuge: Trotz dem alten Drachen, Trotz des Todes Rachen,  
Trotz der Furcht dazu! Tobe, Welt und springe, ich steh hier  
und singe in gar sichrer Ruh! Gottes Macht hält mich in acht!  
Erd und Abgrund muß verstummen, ob sie noch so brummen! Ihr  
aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders  
Gottes Geist in euch wohnt. Wer aber Christi Geist nicht  
hat, der ist nicht sein.

Choral: Weg mit allen Schätzen, du bist mein Ergötzen, Jesu, meine  
Lust! Weg, ihr eitlen Ehren, ich mag euch nicht hören,  
bleibt mir unbewußt. Elend, Not, Kreuz, Schmach und Tod  
soll mich, ob ich viel muß leiden, nicht von Jesu scheiden.

Terzett (Alt und Männerstimmen): So aber Christus in euch ist, so  
ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber  
ist das Leben um der Gerechtigkeit willen.

Quartett (Choral im Alt): Gute Nacht, o Wesen, das die Welt erlesen,  
mir gefälltst du nicht! Gute Nacht, ihr Sünden bleibet weit  
dahinten, kommt nicht mehr ans Licht! Gute Nacht, du Stolz  
und Pracht! Dir sei ganz, du Lasterleben, gute Nacht gegeben!

Chor: So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket  
hat, in euch wohnt, so wird auch derselbige, der Christum  
von den Toten auferwecket hat, eure sterblichen Leiber leben-  
dig machen, um des willen, daß sein Geist in euch wohnt.

Choral: Weicht, ihr Trauergeister, denn mein Freudenmeister, Jesus,  
tritt herein. Denen, die Gott lieben, muß auch ihr Betrübten  
lauter Freude sein. Duld ich schon hier Spott und Hohn,  
dennoch bleibst du auch im Leide, Jesu, meine Freude.

Vorlesung

Gemeinsamer Gesang:

Vater unser im Himmelreich, der du uns alle heißest gleich  
Brüder sein und dich rufen an, willst, daß wir bitten u. empfangen,  
Gib, daß nicht bet allein der Mund, hilf, daß es geh von Herzens  
Grund

J. W.

Gebet und Segen

Chor: "Phrygisches Amen" von Rudolf Mauersberger.

Hans Leo Hasler (1564-1612) "Das Vaterunser", für zwei Chöre  
(achtstimmig)

Pater noster, qui es in  
coelis, sanctificetur nomen  
tuum, adveniat regnum tuum,  
fiat voluntas tua, sicut in  
coelo et in terra, panem nostrum  
quotidianum da nobis hodie, et  
dimitte nobis debita nostra,  
sicut et nos dimittimus debito-  
ribus nostris, et ne nos indu-  
cas in tentationem, sed libera  
nos a malo. Amen.

Vater unser, der du bist im  
Himmel, geheiligt werde dein  
Name, dein Reich komme, dein  
Wille geschehe wie im Himmel  
also auch auf Erden. Unser täg-  
lich Brot gib uns heute; und ver-  
gib uns unsre Schuld, wie wir  
vergeben unsern Schuldigern, und  
führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Übel.  
Amen.

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor; Kreuzorganist H. Collum;  
Leitung: Kreuzkantor Prof. R. Mauersberger.

---

Motette in der Kreuzkirche am Sonntag, den 14.5.44:

Zum Eingang: "Tretet näher" von A. Bruckner.

Vor dem Hauptlied: "Wir liegen vor dir" von G.A. Homilius.

---

Nächste Vesper Sonnabend, den 20.5.1944, 18 Uhr.

M/1478